Der Präsident des CORCAS trifft mit dem Präsidenten des Zentralamerikanischen Parlaments zusammen

Rabat-Khalihenna Ould Errachid, in seiner Eigenschaft als Präsident des Königlichen Konsultativrates für Sahara-Angelegenheiten (des CORCAS), traf am Dienstag, dem 15. April 2025, mit dem Präsidenten des Zentralamerikanischen Parlaments (mit dem PARLACEN), Herrn Carlos René HERNÁNDEZ, zusammen, der derzeit an der Spitze einer hochrangigen Delegation dem Königreich Marokko einen Besuch abstattet.

Während dieser Begegnung, der der Generalsekretär des CORCAS, Dr. Maouelainin Ben Khallihenna Maouelainin, und Moulay Ahmed Mghizlat, in seiner Eigenschaft als Mitglied des CORCAS, beiwohnten, erörterte der Präsident des CORCAS mit dessen Gästen die jüngsten Entwicklungen der marokkanischen Sahara-Frage.

Im Anschluss an eine Darlegung der Geschichte des Konflikts im Kontext des Kalten Krieges stellte der Präsident des CORCAS die Bedeutung der marokkanischen Lösung für die Beilegung dieses Konflikts klar heraus, nämlich die Bedeutung des Projekts der Autonomieinitiative in der marokkanischen Sahara-Region.

Der Text dieses Vorschlags ist vonseiten der Saharawis, vertreten innerhalb des Königlichen Konsultativrates für Sahara-Angelegenheiten, formuliert und anschließend in 2007 vonseiten des Königreichs Marokko den Vereinten Nationen unterbreitet. Er stehe der beherztesten und der gerechtesten

Autonomieinitiative gleich, die die Pattsituation durchbrechen sollte.

Diese Autonomieinitiative genieße derzeit eine nahezu einstimmige Unterstützung vonseiten der internationalen Gemeinschaft, nachdem in den letzten Jahren eine wahrhaftige Flutwelle positiver Stellungnahmen vonseiten der UNO-Mitgliedsstaaten zustande kam.

Sie stelle somit die einzige Basis für eine Beilegung des aus dem Boden gestampften Konflikts rund um die marokkanische Sahara dar.

Einer Erklärung MAP gegenüber zufolge im Anschluss an die Begegnung erklärte Herr HERNÁNDEZ, es gehe um eine Gelegenheit, mehr über den Autonomieplan in der marokkanischen Sahara-Region in Erfahrung bringen zu dürfen, den das Königreich Marokko in 2007 den Vereinten Nationen zwecks der Beilegung dieses Regionalkonflikts unterbreitet hatte, sowie über das Interesse des Königreichs Marokko an einer Lösung auf friedensstiftendem Wege dieses Problems.

In diesem Zusammenhang bezog er die Position der regionalen parlamentarischen Organisation zu Gunsten von der territorialen Integrität des Königreichs Marokko und zu Gunsten von dessen Souveränität über dessen südlichen Provinzen und bekundete das Bekenntnis dieses Gremiums zum Grundsatz der Achtung der territorialen Integrität von Staaten und der Nichteinmischung in deren inneren Belange.

Die Delegation des Zentralamerikanischen Parlaments wird den südlichen Provinzen des Königreichs Marokko einen Besuch abstatten.

Das marokkanische Parlament ist dem Zentralamerikanischen Parlament im Juni 2015 als beobachtendes Mitglied beigetreten. Diese regionale Institution vereint sechs Staaten mit einander, nämlich Guatemala, El Salvador, Honduras, Nicaragua, Panama und die Dominikanische Republik.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com